



PROVINCIA AUTONOMA DE BULSAN - SÜDTIROL

Assessëur per i lëures publics, patrimone, scola y cultura ladina

Haushalt 2012**Ressort für Bauten und Vermögen****Geldmittel 2009, 2010, 2011, 2012: Eine Übersicht**

	2009	2010	2011	2012
Hochbau	97.000.000	87.000.000	65.600.000 50.000.000	64.820.400
Instandhaltung Hochbau	13.000.000	10.000.000	9.450.000	9.454.000
Straßenbau	105.000.000	99.900.000	103.500.000	101.434.000
Straßendienst	50.000.000	45.000.000	44.000.000	43.120.000
Breitbandnetz	5.400.000	4.000.000	8.250.000	9.000.000
Umweltschutzbauten-Kanalisationen	525.000	5.952.000	4.943.000	7.600.000
Neue thermische Restmüllverwertungsanlage und weitere Umwelthanlagen	6.800.000	18.000.000	20.000.000	35.000.000
Amt für Geologie	1.800.000	1.650.000	1.410.000	1.330.600
Abt. Vermögen (Mieten und Ankäufe)	42.500.000	37.900.000	35.630.000	34.919.000
Summen	322.025.000	309.402.000	342.783.000	306.678.000

StraßenbauvorhabenFolgende Arbeiten werden fortgesetzt:

- Umfahrung Leifers,
- 2. Bauabschnitt der Umfahrung Auer und
- 1. Bauabschnitt der Nordwestumfahrung von Meran

Auf der Grundlage der Prioritätenliste der am meisten durch Steinschlag gefährdeten Straßenabschnitte werden folgende Eingriffe durchgeführt:

- Fortsetzung der Arbeiten an der Sarntaler Straße
- der Beginn der Arbeiten an der Völser Straße und
- die Fortsetzung der Planung für das dritte Bauabschnitt der Eggentaler Straße.

Ebenso werden die Planungen für

- die Einfahrt ins Gadertal
- die Umfahrung von Kastelbell



- die Umfahrung von Kiens
- das zweite Baulos der Nordwestumfahrung von Meran
- die Umfahrung von Obervintl
- Tunnel Ultental
- Und die Umfahrung von Vahrn fortgeführt

Weiters werden Mittel für Studien für die Umfahrungen von Bozen, Percha und Rabland eingesetzt.

Umweltanlagen

Die Arbeiten an der thermischen Restmüllverwertungsanlage schreiten plangemäßg voran. Die Planung für die Verwirklichung einer Verbindung zwischen der neuen Anlage und dem Fernheizwerk soll in Angriff genommen werden. Im Jahr 2012 sollen Vorbereitungsarbeiten für die Erweiterung der Mülldeponie in Pfatten abgeschlossen und die Ausschreibung für die Arbeiten zur Erweiterung veranlasst werden.

Infrastruktur für das Breitbandnetz

Absolute Priorität hat im Landesbautenressort auch 2012 die weitere Vervollständigung des Breitbandnetzes.

Angesichts der absoluten Notwendigkeit eines sicheren Breitbandnetzes, soll mit den zur Verfügung stehenden Mitteln innerhalb 2013 das Ziel einer Erschließung Südtirols mit einem flächendeckenden Breitbandnetz erreicht werden. Daher werden im Laufe des Jahres 2012 die Arbeiten zur Vervollständigung des Breitbandnetzes, sowohl was das primäre Netz als auch was das sekundäre Netz anbelangt, weitergeführt.

Es werden die verschiedenen Knotenpunkte unter besonderer Berücksichtigung des Hauptknotenpunktes in Bozen eingerichtet werden.

Im Laufe des Jahres werden auch Projekte zur Anbindung von einigen Gewerbebezonen von Landesinteresse an das Breitbandnetz in Angriff genommen.

Geldmittel für das Breitbandnetz 2012

Im Jahr 2012 sollen folgende Beträge in die Breitbandtechnologie fließen:

- 7,5 Mio. Euro für die Infrastruktur für das Breitbandnetz
- 1,5 Mio. Euro für die Verbreitung der Breitbandtechnologie (Verlegung der Glasfaserkabel)

Insgesamt sollen nächstes Jahr also 9 Mio. Euro in die Breitbandtechnologie fließen.

Hochbau und technischer Dienst

Für das Jahr 2012 stehen im Hochbauprogramm 64,3 Mio. Euro zur Verfügung.

Davon sind bereits ca. 37 Mio. Euro in den vorhergehenden Jahren zweckgebunden worden. Effektiv verfügbar sind demnach ca. 27,3 Mio. Euro.

Weitere 50 Mio. Euro, die in Form eines Darlehens bereits Ende 2011 genehmigt wurden, werden im Jahr 2012 und in den darauf folgenden Jahren zur weiteren



Ankurbelung der Wirtschaft eingesetzt. Diese werden noch heuer zur Gänze ausgeschrieben.

Laufende Bauvorhaben:

Im Bereich Schul- und Bildungsbauten:

- Erweiterung des Schulzentrums in der Karl-Wolf-Straße für die Gewerbeoberschule in Meran
- Erweiterung der Landesberufsschule „Savoy“ in Meran
- Ausbildungsstätte für Gastronomie und Hotellerie sowie eines Studentenheims mit Mensa in Bruneck/Schulzone West
- Abbruch des bestehenden Gebäudes des italienischen Humanistischen Gymnasiums „Carducci“ in Bozen sowie Beginn der Arbeiten am Neubau
- Umbau und Erweiterung der Turnhalle für das Schulzentrum „Falcone - Borsellino“ in Brixen
- Provisorische Unterbringung der italienischen Landesberufsschule „Ritz“ in Meran im ehemaligen Krankenhaus „Böhler“
- Unterirdische Erweiterung der Landesfachschule für soziale Dienste beim Kapuzinerkloster in Bozen

Im Bereich Museumsbau:

- Sanierungs- und Verbesserungsarbeiten auf Schloss Tirol
- Erweiterung der Gärten von Schloss Trauttmansdorff in Meran

Im Bereich Sanitätsbauten bzw. allgemeinen Hochbau:

- Zivilschutzzentrum in Brixen

Neue Bauvorhaben:

Im Bereich Schul- und Bildungsbauten:

- Umbau und Erweiterung der Handelsoberschule „H. Kunter“ in Bozen
- Beginn des Baus der Schulwerkstätten, der Versuchslabore und der Hochschuleinrichtungen bei der Laimburg in Pfatten
- Umbau des Stadeltraktes beim Happacherhof in einen Klassentrakt für die Oberschule für Landwirtschaft in Auer
- Errichtung Parkplatz und Bau der Kletterhalle in der Schulzone Bruneck

Im Bereich Museumsbau:

- Bienenmuseum im Volkskundemuseum in Dietenheim

Im Bereich Sanitätsbauten:

- Psychiatrisches Reha-Zentrum auf dem ehemaligen Areal des Weißen Kreuzes in der Fagenstraße in Bozen
- Reha-Zentrum in der Fagenstraße 14 in Bozen

Im Hochbau allgemein:

- Umbau der Ex Handelskammer in Bozen zu einem Landhaus
- Berufsfeuerwehrkaserne Bozen: Zubau für das Hydrographische Amt



- Ausbau BBT-Infopoint in der Franzensfeste

Neue Bauvorhaben in Planung:

Im Bereich Schul- und Bildungsbauten:

- Projektierung der unterirdischen Dreifachturnhalle für das Humanistische Gymnasium Walter von der Vogelweide
- Planung des Umbaus des Hauptsitzes der Geometerschule „Peter Anich“ in Bozen
- Fortsetzung der Planung für das Bibliothekenzentrum in Bozen
- Erweiterung der Landesberufsschule „Dipl. Ing. Luis Zuegg“ in Meran
- Berufsbildungszentrum „Marconi“ – Errichtung neuer Sitz in Untermais
- Erweiterung der Gewerbeoberschule und der Landesberufsschule in Schlanders

Im Bereich Museumsbau:

- Sanierung und unterirdische Erweiterung des Naturmuseums Bozen
- Errichtung Depots und Veranstaltungsraum für das Volkskundemuseum in Dietenheim

Im Hochbau allgemein:

- Technologiepark auf dem Ex-Alumix-Areal in Bozen
- Neubau Gebäude für die Personalabteilung in Bozen

Krankenhausbauten

BOZEN	Umstrukturierung und Neubau des Krankenhauses Bozen: Umbau der Pflegestation - Bettenrakt 1. Baulos: neue Klinik und Medienkanal 2. Planung der neuen Radiotherapie
MERAN	Planung der Umbau- und Erweiterungsarbeiten der 1. Hilfestation im Krankenhaus Meran
BRIXEN	Planung des neuen Sitzes der Rettungsdienste Bau des neuen Zivilschutzzentrums beim Krankenhaus
SCHLANDERS	Planung des Bauloses 3 – Krankenhaus Brixen Bau des neuen Sprengelsitzes Planung des Umbaus des Bettentraktes
STERZING	Planung des Umbaus und der Erweiterung des Krankenhauses Sterzing

Straßendienst

Im Haushaltsjahr 2012 wird der Schwerpunkt auf die außerordentliche Instandhaltung der Brücken und des Straßenbelags, die weitere Sicherung der Steinschlaggefährdeten Abschnitte und die Erneuerung der Straßenleitplanken gelegt.



Leitplanken und Mauern/ € 3.700.000,00	Hangsicherungsarbeiten/ € 3.200.000,00	Belagsarbeiten u. Straßenkörper/ € 12.000.000,00
andere kleinere Instandhaltungsarbeiten/ € 600.000,00	Beschilderung € 200.000,00	Tunnels - Technische Anlagen/ € 1.200.000,00
Brücken - Instandhaltung Nebenanlagen € 600.000,00	Brücken - Statische Sanierung € 1.050.000,00	Silos € 900.000,00

Vermögensverwaltung

Für die Verwaltung des bestehenden Vermögens des Landes wurden für das Jahr 2012 insgesamt 18.337.000 € genehmigt. Davon werden ca. 10.800.000 € für die Zahlung von Nebenspesen aufgewendet, d.h. für die Lieferung von Strom, Wasser, Gas oder Heizöl, dazu kommen ca. 1.400.000 € für Kondominiumsspesen. Für die ca. 130 laufenden Mietverträge und die ca. 100 Mietzinsangleichungen pro Jahr werden ungefähr 5.900.000 € aufgewendet. Die Diebstahl-, Feuer- und Haftpflichtversicherungen schlagen mit ca. 370.000 € zu Buche.

Die genehmigte Summe von 16.582.000 € für Investitionsausgaben bezieht sich auf voraussichtlich im Jahr 2012 zu tätige **Ankäufe von Liegenschaften für die verschiedenen Dienste der Landesverwaltung: u. a. Schülerheime in Brixen und Auer, die Lodnerhütte, das Schlernhaus, der Bartgaishof, usw.** um nur die größten Vorhaben zu nennen.